



Jahresbericht zur Saison 2020

Anlässe

Die Details zur Regatta-Tätigkeit werden im Regatta-Bericht erläutert. Wie immer wünschte ich mir mehr aktive Regatta-Segler. Ein einfacher Einstieg wäre es einfach mal als Vorschoter oder Gast auf einem Boot mitzusegeln. Ein Platz auf einem Boot findet sich vermutlich am einfachsten mit einem Eintrag in der Shout-Box 1-2 Wochen vor einer Regatta.

Wie praktisch alle sozialen Anlässe viel auch der Clubabend dieses Jahr wegen Covid-19 aus. Wie wohl alle hoffe ich, dass sich die Situation ab dem nächsten Frühling verbessert und unangenehme Einschränkungen und Unsicherheiten in der Planung weitgehend der Vergangenheit angehören.

Infrastruktur

Der Putztag musste ebenfalls abgesagt werden. Verschiedene Arbeiten wurden deshalb mit einem Doodle ausgeschrieben. Ich denke das ist eine gute Sache und plane zumindest den Teil Rasenmähen in dieser Form auch für die nächste Saison so zu koordinieren. Die Ordnung im Container ist nach wie vor nicht auf gewünschtem Stand. Bitte helft mit, indem ihr eigenen Abfall mit nach Hause nimmt oder im öffentlichen Abfall entsorgt und so wenig privates Material wie möglich vor Ort lässt. Der Trockenplatz ist gut belegt, aber aufgrund der laufenden Bauarbeiten verzichte ich Momentan auf Zusagen für neue Platzmieter. Der Baufortschritt des Seeuferweg ist in Verzug, bedingt durch geologische Probleme auf Höhe Bommerstein. Damit ist es alles andere als sicher, dass der neue Weg bis im Frühling bis und mit Höhe Trockenplatz fertiggestellt ist. Deshalb wird die Situation in Mols im 2021 sicher unsere Aufmerksamkeit benötigen.

Einer der Laser in Mols war undicht. Es hat sich gezeigt, dass eine Reparatur nicht mehr sinnvoll war. Deshalb wurde ein gleichwertiger Ersatz beschafft. Da der alte Laser die Saison über nicht einsatzbereit war und der neue erst Ende Saison beschafft wurde, gab es entsprechend weniger Logbucheinträge (29).

Der Regattalaser wurde direkt ab Unterterzen und der Vareo ab Mühlehorn verwendet. Beide sind gut in Schuss. Auch dieses Jahr hat sich Nelly Krieg als „Gotte“ vom „ärässli“ verdient gemacht. An dieser Stelle ein herzliches „Dankeschön“ für die Betreuung und Unterhalt vom Vareo!

Bei den Motor-Booten wurde sowohl beim Sherpa wie auch beim Valiant viel Zeit in verschiedene Optimierungen investiert. Herzlichen Dank an alle Akteure auch hier, insbesondere auch an Sebastian. Auch die Scheune in Unterterzen konnte von Aufräum-Aktionen profitieren. Ich hoffe, dass wir diese Verbesserungen weiterführen können.

Mitgliederzahl

Die erfreuliche Tendenz unserer Mitgliederzahl konnten wir beibehalten. Wiederum hatten wir einen leichten Zuwachs für 2020 auf 130 Mitgliedern. Dies bei 7 Neueintritten und 4 Austritten.

Verabschiedung Rolf Schneider aus dem Vorstand

Rolf hat das Amt des Kassiers seit 2002 bekleidet. Der Kassier ist für mich auch unter dem Jahr einer der engsten Ansprechpartner. Dank seiner pragmatischen Arbeitsweise und offener Kommunikation schätzte ich diese Zusammenarbeit sehr. Nach dieser langen Zeit im Vorstand freut es mich Rolf als Ehrenmitglied vorzuschlagen.

Danksagungen

Auch wenn in diesem Jahr vieles eher speziell und anders war, der gebührende Dank an alle Unterstützer unseres Clubs bleibt und kommt von Herzen. Wir hoffen auch in der nächsten Saison auf die Unterstützung vieler Helfer und ihre Tatkraft.

Dem SMCGW möchte ich ein Dank für die gute Zusammenarbeit aussprechen. Insbesondere auch an Markus Hofstetter für die Unterstützung bei der Regatta-Auswertung.

Dank gilt auch meinen Kollegen aus dem Vorstand, welche die Organisation unseres Vereins erst ermöglichen.

Martin Frauchiger
Präsident SCoW